



Pressemitteilung

10.08.2015

Die Kunst der Balance im Erzieherberuf – Evangelische Fachschule verleiht staatliche Anerkennung

Ende Juli haben 50 Erzieherinnen und Erzieher die letzte Phase ihrer Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Martin Berger, Direktor der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Schwäbisch Hall, überreichte zum Abschluss des berufspraktischen Jahrs feierlich die Urkunden mit der staatlichen Anerkennung. Die Abschlussfeier im Musiksaal der Fachschule im Komberger Weg war geprägt von inhaltlichen Beiträgen, musikalischen Leckerbissen und einem vergnüglichen Bilderrückblick.

SCHWÄBISCH HALL, 10.08.2015. Nicht nur in der klassischen Kindertagesstätte, auch in der offenen Jugendarbeit oder in Einrichtungen für Kinder mit Behinderung haben die diesjährigen Berufspraktikanten ihr Praxisjahr absolviert. Bei der Abschlussfeier Ende Juli an der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik gab es einige intensive Einblicke in die praktische Arbeit. Erzieher Dirk Rohoff zeigte einen Videofilm, der gemeinsam mit den Kindern des Ferienprogramms im Jugendzentrum Heimbacher Hof entstanden ist. Natascha Erzberger berichtete aus ihrer Arbeit als Berufspraktikantin an der Johannes-Wagner-Schule Nürtingen mit hörgeschädigten Kindern und Jugendlichen.

„Die Berichte zeigen die enge Verzahnung von Theorie und Praxis“, unterstreicht Dozentin Susanne Reusch, „und es war beeindruckend zu erleben, wie kompetent die ehemaligen Schülerinnen und Schüler ihr erworbenes Wissen in der praktischen Tätigkeit umsetzen.“ Bei so viel nachgewiesenem Know-how war es für Direktor Martin Berger eine Freude, die Urkunden mit der staatlichen Anerkennung allen 50 Absolventen persönlich zu überreichen. In seiner Rede betonte Direktor Berger die Wichtigkeit der Balance im Erzieherberuf: „Sie haben gezeigt, dass Sie sich durch die Prüfung mit Facharbeit und Kolloquium nicht aus der Balance bringen lassen. Diese Standfestigkeit wünschen wir Ihnen auch weiterhin in Ihrem Leben und in Ihrer wertvollen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.“

Ganz unterschiedliche musikalische Beiträge umrahmten die Feierlichkeiten: gemeinsame Lieder, Klaviervortrag, Gitarren-Musik mit Gesang und ein Auftritt des Klassenchors. „Besonders gut kam der Bilderrückblick an“, erzählt Dozentin Susanne Reusch, „überall gab es Gelächter und Erinnerungen an die vergangenen Jahre der gemeinsamen Erzieherausbildung.“

Der nächste Kurs zur Erzieherausbildung an der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik ist bereits belegt und startet im September. Restplätze gibt es noch für die Teilzeit-Ausbildung. Bewerbungen fürs Schuljahr 2016/17 werden ab sofort entgegengenommen.

Die Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Schwäbisch Hall hat 50 jungen Leuten die staatliche Anerkennung als Erzieherin und Erzieher verliehen. Über die Urkunde freuen sich:

Kurs 1: David Beck (Schwäbisch Hall), Debora Burkhardt (Sulzbach an der Murr), Sabrina Erkert (Mainhardt), Selina Hanna Erneker (Künzelsau), Julia Gruber (Backnang), Adina Helfenbain (Schwäbisch Hall), Kim Jasmin Hellmich (Schwäbisch Hall), Anna Hessenthaler (Ilshofen), Marlena Koch (Schwäbisch Hall-Sulzdorf), Linda Köhler (Schwäbisch Hall), Friederike Anna Mayr (Vellberg), Jessica Müller (Künzelsau), Larissa Noe (Schwäbisch Hall), Tatjana Peters (Schwäbisch Hall), Lisa Planer (Braunsbach-Jungholzhausen), Nadine Ritter (Wüstenrot), Dirk Rohoff (Schwäbisch Hall), Florian Schanz (Hemmingen), Regina Schadt (Schwäbisch Hall-Sulzdorf), Franziska Schierle (Vellberg), Johanna Schröder (Schwäbisch Hall), Jaqueline Stricker (Backnang), Isabelle Thaidigsmann (Braunsbach), Deborah Wagner (Crailsheim), Angelika Waldt (Niedernhall)

Kurs 2: Anna Baumgartner (Schwäbisch Hall), Mareike Beck (Gommersdorf), Sarah Blumenstock (Creglingen), Kristin Brehm (Schrozberg), Katrin Brucker (Gaildorf), Ann-Kathrin Bürkle (Schwäbisch Hall), Natascha Erzberger (Spiegelberg), Yvonne Ettischer (Blaufelden), Lea Feucht (Gaildorf), Hanna Frey (Gerabronn), Corinna Halder (Rosengarten-Westheim), Kathrin Hautzinger (Crailsheim), Tabea Hermanns (Stuttgart-West), Martina Nicole Jeter (Schwäbisch Hall-Sulzdorf), Jeremy Jung (Oberrot), Claudia Lemm (Schwäbisch Hall-Gelbingen), Julia Lemm (Schwäbisch Hall-Gelbingen), Sarina Müller (Blaufelden), Hanna Raddatz (Frankenhardt), Naemi Rosenberger (Spiegelberg), Manuela Schirle (Schwäbisch Hall), Felix Schmidt (Wüstenrot), Lisa Stadelmann (Sulzbach an der Murr), Adelheid Ufer (Braunsbach), Jana Widmann (Sulzbach/Laufen)

Kontakt:

Direktor Martin Berger, Telefon: 07 91 / 9 30 60 0, hall@ev-fs.de